

Geschlechtsspezifische Faktoren, die die Entwicklung einer KHK bei Diabetes-Patienten fördern

Datum: 27.02.2018

Original Titel:

Sleep duration and smoking are associated with coronary heart disease among US adults with type 2 diabetes: Gender differences

Es gibt viele Risikofaktoren, die zu Herz-Kreislauf-Erkrankungen führen könnten. Zu ihnen zählen unter anderem Alkoholkonsum, Schlafmangel oder Rauchen. In dieser Studie sollte untersucht werden, ob diese Faktoren auch bei Patienten mit Diabetes des Typ 2 mit einem erhöhten Risiko für die Entwicklung einer koronaren Herzkrankheit (KHK) verbunden sind. Außerdem sollte untersucht werden, ob sich Risikofaktoren für die KHK bei Patienten mit Diabetes zwischen den Geschlechtern unterscheiden.

US-amerikanische Forscher haben hierzu Daten von 2334 Erwachsenen mit Typ-2-Diabetes ausgewertet. Von diesen Patienten litten 14,2 % an einer KHK. Die Analyse ergab, dass ein höheres Alter, ehemaliges Rauchen, Bluthochdruck und ein erhöhter Cholesterinspiegel Faktoren waren, die bei Männern deutlich im Zusammenhang mit der Entwicklung einer KHK standen. Bei den Frauen hingegen waren Bluthochdruck und eine lange Schlafdauer zwei Faktoren, die die Entstehung einer KHK fördern.

Es gibt somit geschlechtsspezifische Faktoren, die die Entstehung von KHK bei Patienten mit Diabetes begünstigten. Dies ist eine wichtige Erkenntnis, da somit Vorsorgeprogramme und die Behandlung von Diabetes-Patienten gezielter ausgerichtet werden können. Menschen mit Diabetes, die an den genannten Faktoren leiden, sollten ihren Arzt auf eine Teilnahme an Vorsorgeprogrammen ansprechen, um das Risiko, an einer KHK zu erkranken, zu minimieren.

Referenzen:

Li L, Gong S, Xu C, Zhou JY, Wang KS. Sleep duration and smoking are associated with coronary heart disease among US adults with type 2 diabetes: Gender differences. *Diabetes Res Clin Pract.* 2017 Feb;124:93-101. doi: 10.1016/j.diabres.2016.12.015. Epub 2016 Dec 27